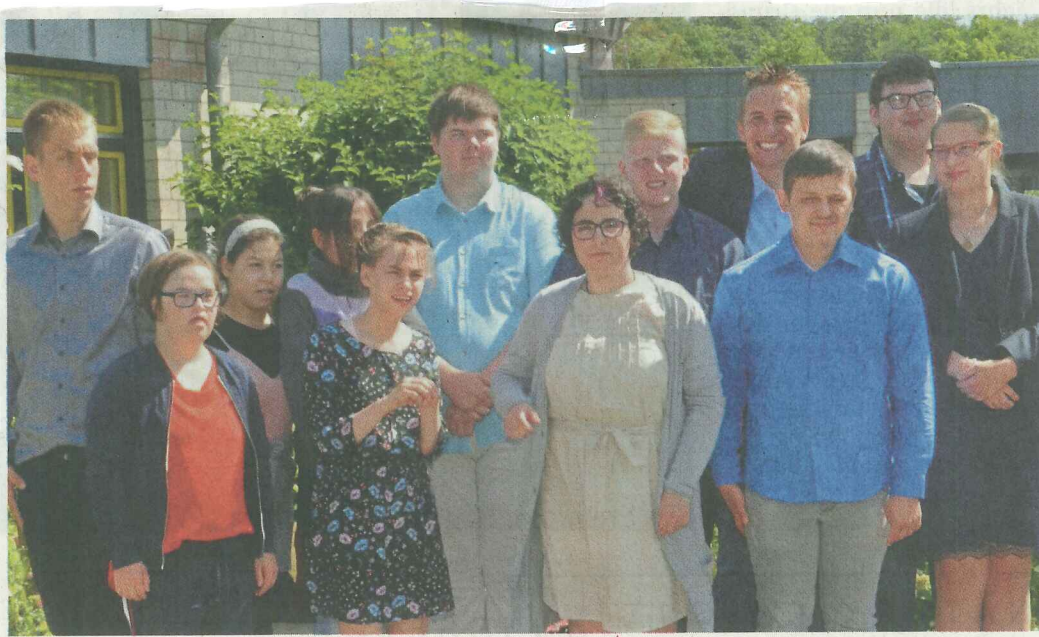


WJ 29.06.196



Ein wenig aufgeregt waren die Schüler beim Start in den neuen Lebensabschnitt.

Foto:Nix

13 Schüler in einen neuen Lebensabschnitt entlassen „Ich kann's halt!“

Von Rainer Nix

BURGSTEINFURT. Mit einem Gottesdienst begann für 13 Schüler jetzt der große Tag, an dem sie ihre Laufbahn an der St.-Elisabeth-Schule beendeten.

Benedikt Oestreich, Leiter der Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung, verabschiedete sie unter Mitwirkung zahlreicher Ehrengäste in einen neuen Lebensabschnitt. „Die meisten der Entlassschüler wechseln in die Werkstätten der Tectum Caritas über“, sagte er.

Der Tag stand unter dem Motto „Ich kann's halt!“ – und diesen positiven Gedanken verfolgten die Abschiedsreden weiter. „Ihr habt hier nicht nur Lesen, Schreiben, und Rechnen gelernt“, sagte die Vertreterin des Schülerrats Melina Gerwing, die mit ihrem Kollegen Nico Spalek vor das Mikrofon trat. „Ihr habt auch erfahren, wie man kocht, mit Holz arbeitet und anderes mehr.“ Die Absolventen, ho-

ben beide hervor, seien in der Schule erwachsen geworden. „Eure Eltern und Lehrer haben an euch geglaubt und werden das auch weiterhin tun“, hob Gerwing hervor. Spalek sang „Ich wünsch' dir noch ein geiles Leben“ des Elektropop-Duos „Glasperlenspiel“, wofür er begeisterten Applaus erntete.

Lisa Hewing verabschiedete sich als Vorsitzende des Fördervereins und gab ihre Aufgaben in die Hände von Sibylle Ziegler. „Euer Motto ‚Ich kann's halt‘ ist ein starker Spruch. Mit Beharrlichkeit und liebevoller Unterstützung schafft ihr viel“, sagte Hewing. „Ich bin stolz darauf, euch unterstützen zu dürfen“, betonte Nachfolgerin Ziegler.

Das Einzugsgebiet der St. Elisabeth-Schule umfasst den Altkreis Steinfurt. Im Namen der Bürgermeister aller einbezogenen Städte und Gemeinden sprach Ochtrup stellvertretender Bürgermeister Matthias Dankbar, der mit seinen Kol-

legen Heinz Bölscher aus Nordwalde und Gerrit Thiemann aus Laer anwesend war, Grußworte. „Euch wurden hier Werte vermittelt und eure Lehrer halfen jedem, seine Fähigkeiten zu entwickeln“, so Dankbar. „Hier arbeiten hochkompetente und motivierte Lehrer“, stellte Johannes Tiltmann im Namen der Schulpflegschaft fest. „Wir haben unsere Kinder mit vollem Vertrauen in ihre Obhut gegeben denn wir wussten, dass sie hier gut aufgehoben sind.“ Die Theater-AG, die Rhythmusgruppe „Heckmeck“, André Schkoldow und Petra Roddey an der irischen Harfe sowie der BPS-Lehrerchor untermalten die Feierstunde.

Aus der St.-Elisabeth-Schule wurden folgende Schüler entlassen: Kevin Becker, Diana Hensch, Jasmina Muja, Moritz Plagemann, Rafah Raslan, Maria Hewing, Andrejs Trunovics, Laura Jansen, Aura-Burcu Karacicek, Moritz Laubrock, Nico Spalek, Justus Tiltmann und Peter Wilhelm.